

Name (Person)

Keim, Joseph

GND-Nummer<https://d-nb.info/gnd/116094915>**Lebensdaten (kurz)**

1883-1973

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Beruf

Klassischer Philologe

Gymnasiallehrer

Heimatsforscher

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

Geburtsdaten**Geburtsdatum**

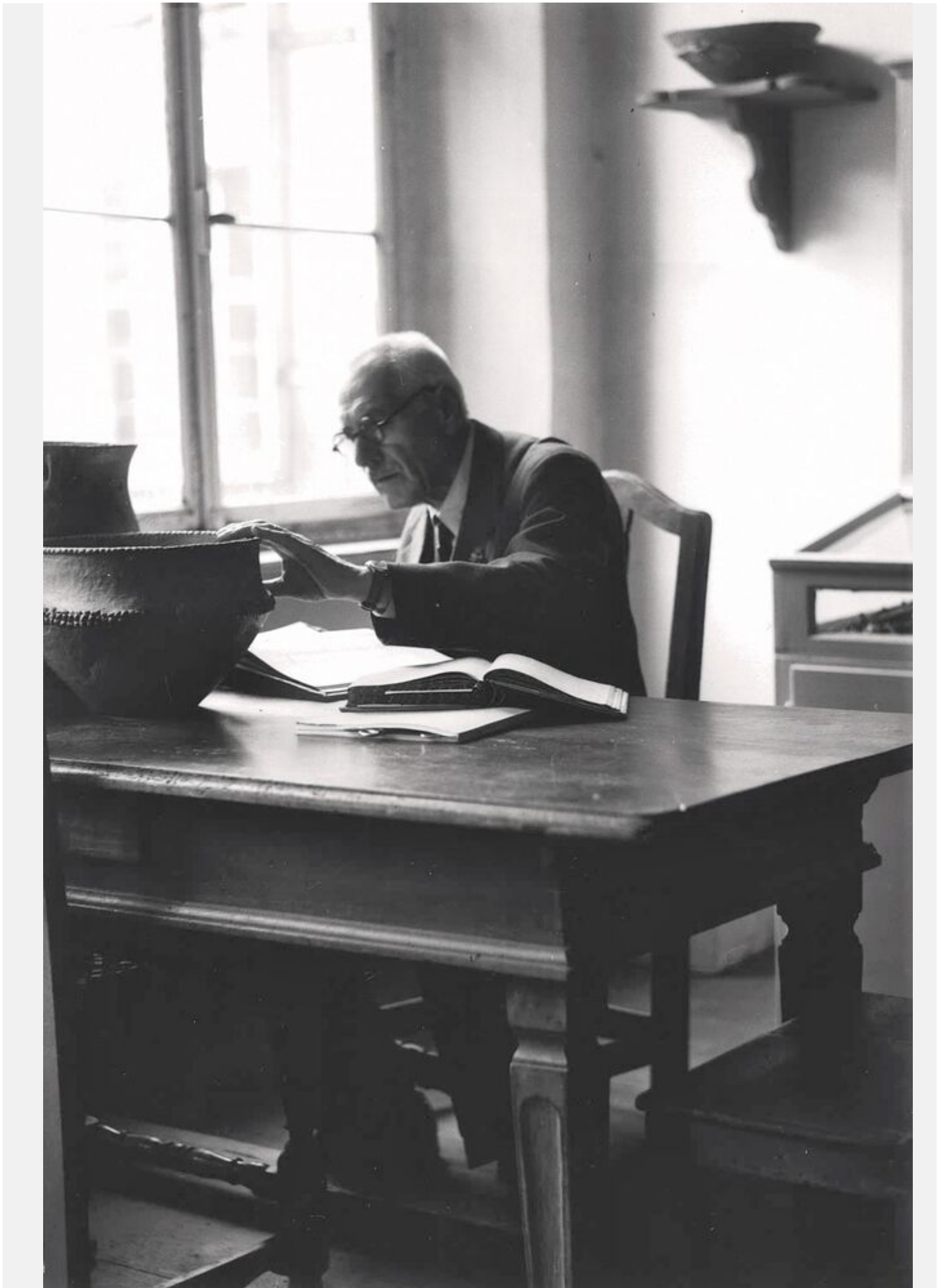
1883-09-06

Geburtsort[Augsburg](#)**Sterbedaten****Sterbedatum**

1973-07-06

Sterbeort
[Straubing](#)

Porträtfoto
Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1707571>

Schriftprobe

Abbildung

Postkarte



Absender:
(Vor- und Zuname)
O. K. R. v. Keim
Stralbing.

Wohnt, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer;
bei Untermietern auch Name des Vermieters

Neum Profevan
H. G. Reinecke

München

Landesamt f. Denkmalpflege

Prinzregentenstr. 3.

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer;
bei Untermietern auch Name des Vermieters

*1898 bei Gründung des Mün. Ver. So-
war voll Rechtsanwalt in Strbg.
1900 Amtsguidesekretär im Stadt-
amhof, 1901 Amtsrichter in
Neumarkt.*

Beste Grüße!
vg. J. Keim.
18. VII. 09.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1710401>

Ausbildung

Ausbildungsangabe

Besuch der Lateinschule

Ort

[Scheyern](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Lateinische Schule \(Scheyern\)](#)

Art der Ausbildung

Gymnasium

Ort

[Augsburg](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Humanistisches Gymnasium bei Sankt Stephan \(Augsburg\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ausbildungsangabe

Studium der Altphilologie

bis

1908

Ort

[München](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

Studienfächer

Philologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Abschlussangabe

Promotion über Strabo.

Jahr des Abschlusses

1908

Abschluss-Ort

[München](#)

Hochschule (Abschluss)

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Erste Lehrertätigkeit an einem Gymnasium.

von

1908

bis

1909

Ort der Anstellung

[München](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Maximiliansgymnasium München](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Drei Jahre Assistenz-Lehrer in Würzburg.

von

1909

bis

1911

Ort der Anstellung

[Würzburg](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Gymnasiallehrer. Erst Studienrat, dann Studienprofessor und später Oberstudienrat.

von

1912

bis

1949

Ort der Anstellung

[Straubing](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Humanistisches Gymnasium Straubing](#)

Art der Beschäftigung

Ehrenamtliche/r

Beschäftigungsangabe

Ehrenamtlicher Leiter des Museums, gebunden an das Amt des 1. Vorsitzenden des Historischen Vereins für Straubing und Umgebung.

von

1926

bis

1971-09-14

Ort der Anstellung

[Straubing](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Gäubodenmuseum](#)

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Teilnahme an Ausgrabungskursen in Würzburg.

von

1909

bis

1911

Ort der Forschung

[Würzburg](#)

Art der Forschungstätigkeit

Herausgeben

Publizieren

Forschungstätigkeitsangabe

Regelmäßige Publikationen in der Zeitschrift des Historischen Vereins für Straubing und Umgebung.
Ab 1921 vornehmlich zur Vorgeschichte und Römerzeit.

von

1912

Ort der Forschung

[Straubing](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

Forschungszeitstellung

Vorgeschichte

Römerzeit

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Aktive Heimatpflege in Stadt und Landkreis Straubing.

von

1926

bis

1971

Ort der Forschung

[Straubing](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen
Ausgraben
Publizieren

Forschungstätigkeitsangabe

Bergung des spätrömischen Hortfunds von Straubing am 27. Oktober 1950. Im darauffolgenden Jahr Publikation sowie Sonderausstellung.

von

1950-10-27

bis

1951

Ort der Forschung

[Straubing](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

Forschungsgegenstand

Römische Militaria
Hortfunde

Forschungszeitstellung

Römerzeit

In Zusammenarbeit mit

[Klumbach, Hans \(1904-1992\)](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1912

bis (Ende Mitgliedschaft)

1973

Art der Mitgliedschaft

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1921

bis (Ende Mitgliedschaft)

1938

Art der Mitgliedschaft

Vorsitzende/r / Präsident/in

Institution (Mitgliedschaft)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1949

bis (Ende Mitgliedschaft)

1971

Art der Mitgliedschaft

korrespondierendes Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1955

bis (Ende Mitgliedschaft)

1973

Art der Mitgliedschaft

Ehrenmitgliedschaft

Institution (Mitgliedschaft)

[Bayerischer Landesverein für Heimatpflege \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1968

bis (Ende Mitgliedschaft)

1973

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Bundesverdienstkreuz 1. Klasse

Jahr (Auszeichnung)

1952

(Art der) Auszeichnung

Bene merenti

Jahr (Auszeichnung)

1955

von Institution (Auszeichnung)

[Bayerische Akademie der Wissenschaften](#)

(Art der) Auszeichnung

Ehrenbürger der Stadt Straubing

Jahr (Auszeichnung)

1958

(Art der) Auszeichnung

Bayerischer Verdienstorden

Jahr (Auszeichnung)

1959

(Art der) Auszeichnung

Ehrenmitglied

Jahr (Auszeichnung)

1968

von Institution (Auszeichnung)

[Bayerischer Landesverein für Heimatpflege \(1945-\)](#)

(Art der) Auszeichnung

Ehrevorsitz

Jahr (Auszeichnung)

1971

von Institution (Auszeichnung)

[Historischer Verein für Straubing und Umgebung](#)

(Art der) Auszeichnung

Straßenbenennung in Straubing

Kongressteilnahme

Name

[Jahrestagung des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung \(1949 : Regensburg\)](#)

Art der Tätigkeit

Teilnahme

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Hundt, Hans-Jürgen \(1909-1990\)](#)

von

1950

bis

1961

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Klumbach, Hans \(1904-1992\)](#)

von

1950

bis

1951

Topographische Beziehung

[Straubing](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Zusammenarbeit an Publikation des Schatzfundes von Straubing.

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1928

bis

1949

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-740

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1930-1937

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-740>

Kommentar

iDAI.archies

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1692

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1957-1961

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1692>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
PR 003

Archivalien (Freitext)
Im Nachlss P. Reinecke 2 Briefe, 1928-1933

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
PR 007

Archivalien (Freitext)
Im Nachlass P. Reinecke 4 Briefe, 1934-1941

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
HJH 039

Archivalien (Freitext)
Korrespondenz mit H.-J. Hundt, 1950

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
KOR 199

Archivalien (Freitext)
Korrespondenz mit H.-J. Hundt, 1961

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Keim, J. 1882- 1973. \(1976\). Der römische Schatzfund von Straubing. Beck'sche Verlagsbuchhandlung.](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[H.-J. Kellner, Josef Keim. Bayerische Vorgeschichtsblätter 38, 1973, 185-187.](#)

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Josef_Keim

Kommentar

Wikipedia